

Deutsche Burschenschaft



Vorsitzende Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft
Burschenschaft Hilaritas Staffenbergstraße 66 D-70184 Stuttgart

Ergeht

an alle Mitgliedsvereinigungen, Organe,
Amtsträger und Beauftragten
der Deutschen Burschenschaft,
die Vereinigungen Alter Burschschafter,
den Vorstand des Vororts des Verbandes der
Vereinigungen Alter Burschschafter und
die Vorsitzende Burschenschaft des Bundes
Chilenischer Burschenschaften

Burschenschaft Hilaritas
Vorsitzende Burschenschaft
Staffenbergstraße 66
D-70184 Stuttgart
Telefon: +49/711/23724-48
Telefax: +49/711/23724-49
vorsdb@hilaritas.de

21. April 2003

Zeichen: Nachrichtenblatt 284

**Die Mauer ist zertrümmert,
das Unrechtsdokument.
Das Volk errang die Freiheit:
Wir sind nicht mehr getrennt.**

*4. Strophe des Siegerbeitrages
von Gert O. E. Sattler
zum Mauerliedwettbewerb
der Deutschen Burschenschaft*

Nachrichtenblatt 285

INHALTSVERZEICHNIS:

1. Mitteilungen der Vorsitzenden Burschenschaft.....	2
2. Termine im Sinne der Beireitungsordnung.....	3
3. Beschlüsse des Verbandsrates.....	4
4. Gutachten des Rechtsausschusses vom 14. Dezember 2002.....	4
5. Ausschreibung der Tätigkeit als Beireitungsbeauftragter.....	5
6. Austrittsmeldungen.....	6
7. Änderungen im Mitgliederverzeichnis.....	7
8. Vertagungen und Austritte.....	7
9. Gleitschirm-Seminar.....	8
10. Anlagen.....	9

1. Mitteilungen der Vorsitzenden Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft im Geschäftsjahr 02/03 ist die Burschenschaft Hilaritas Stuttgart.

Anschrift der Vorsitzenden Burschenschaft: **Burschenschaft Hilaritas Stuttgart**
Stafflenbergstr. 66
D-70184 Stuttgart
Telefon: +49/711/23724-48
Telefax: +49/711/23724-49
vorsdb@hilaritas.de
Telefonsprechstunde: **Montags, 19⁰⁰ Uhr bis 21⁰⁰ Uhr.**

Bitte beachten Sie, dass Anfragen außerhalb der Sprechzeiten oder Anrufe auf die Leitung des aktiven Bundes nicht beantwortet werden. Für dringende Anfragen steht Ihnen das Faxgerät oder die elektronische Post zur Verfügung. Diese Anfragen werden schnellstens beantwortet.

Die Sprecher der Deutschen Burschenschaft sind:

Benedikt Fahrland, Sprecher
Kommunikation, Koordination, Beireritungen

Michael Schmidt, 1. Stellvertreter
Organisation Burschentag, Ausschüsse

Peter Kuhn, 2. Stellvertreter
Medien, Publikationen

Post an die Vorsitzende bitte nach Möglichkeit mit dem Namen des Verantwortlichen kennzeichnen. Bitte **trennen** sie unbedingt **Post** an die **Vorsitzende** von der des **aktiven Bundes**.

Weitere Mitteilungen:

- Burschentag 2003

Am Burschentag 2003 werden der Pressereferent für die kommenden drei Jahre sowie die vier Verbandsobmänner und zwei Ersatzmitglieder des Verbandsrates ab dem Geschäftsjahr 2004/05 für zwei Jahre gewählt. Über eine große Bewerberzahl würden wir uns sehr freuen. Für Fragen stehen wir wie auch die Amtsträger und Verbandsobmänner gerne zur Verfügung.

Der diesjährige Burschentag hat im Vergleich zu den Vorjahren einen geänderten Ablauf. Bitte erscheinen Sie insbesondere zu den Verhandlungen rechtzeitig, um Beireritungen zu vermeiden. Das **Bürgerfest am Freitagabend** in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein 1991 Eisenach e.V. wird sowohl auf dem Marktplatz wie auch am Denkmal stattfinden. Zur Überbrückung der Entfernung zwischen den beiden Orten wird ein Buspendelverkehr eingesetzt.

Für die Meldung von Spielern für das Fußballspiel sowie von Chargen für den Festkommers nutzen Sie bitte die in der Anlage befindlichen Vordrucke. Die Anmeldung zum Kulturprogramm (s. Tagungsunterlagen) kann formlos an die Vorsitzende Burschenschaft, zu Händen Verbandsbruder Michael Schmidt, erfolgen.

- Fechtseminar 2003

Das Fechtseminar 2003 findet im November voraussichtlich in Marburg gemeinsam mit dem Coburger Convent statt. Genauere Informationen erhalten Sie am Burschentag bzw. in einem der folgenden Nachrichtenblätter.

2. Termine im Sinne der Beireitungsordnung

15. Mai 2003 Stichtag für die **Zahlung der Mitgliedsbeiträge I / 2003 für Aktivitates und Altherrenvereinigungen** auf das Konto der Schatzmeisterei. Für die Mitgliedsvereinigungen, die noch nicht am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen, liegt ein Überweisungsvordruck bei. Bitte verwenden Sie nur diesen Vordruck, damit eine eindeutige Zuordnung erfolgen kann. **Wenn kein Überweisungsvordruck beiliegt, wird der Beitrag per Lastschrift eingezogen.**

15. Mai 2003 nur Aktivitates: Stichtag für die **Zahlung des Reisekostenausgleichs für den Burschentag 2003** gemäß Aufstellung im Anhang.

23. Mai 2003 nur Aktivitates: Zusendung des ausgefüllten **Fragebogens zur Kinowerbung und Öffentlichkeitsarbeit** an die Vorsitzende Burschenschaft

Aufgrund der regelmäßig relativ geringen aktiven und passiven Beteiligung (Spieler / Zuschauer) am Fußballspiel anlässlich des Burschentag, setzen wir **zusätzlich zu den am Burschentag üblichen Pflichtveranstaltungen** (Festakt, Totengedenken, Verhandlungen, Festkommers) folgenden Termin im Sinne der Beireitungsordnung:

14. Juni 2003 14:00 Uhr s.t. nur Aktivitates: Teilnahme von **mindestens einem Vertreter als Spieler oder Zuschauer am Fußballspiel** gegen eine Auswahl aus Eisenach im **Wartburgstadion an der Katzenaue** in Eisenach.

Aufgrund der Neueinführung gilt folgende Sonderregelung: Im *Vorfeld* kann eine Entbindung aus wichtigem Grund durch die VorsDB erfolgen. Wir bitten, uns dies rechtzeitig mitzuteilen.

15. Juli 2003 Stärkemeldung zum Stichtag 1. Juli an den Schatzmeister der Deutschen Burschenschaft, Verbandsbruder Hans-Jürgen Schlicher, Am Zieglerberg 10, D-92331 Degerndorf, Fax: +49 / (0)9492 / 7449. Bitte benutzen Sie dazu die Formulare in der Anlage dieses Nachrichtenblattes.

15. Juli 2003 nur Aktivitates: Sendung des **Tätigkeitsberichts** über das vergangene Geschäftsjahr an die Vorsitzende Burschenschaft. Bitte beachten Sie dabei § 28 Absatz (2) der Geschäftsordnung der Deutschen Burschenschaft:

„Die Burschenschaften haben ferner der Vorsitzenden Burschenschaft zum 15. Juli einen Bericht über **hochschulpolitische und korporative Ereignisse von besonderer Bedeutung** sowie über ihre **eigene Betätigung auf dem Gebiet der Hochschulpolitik** vorzulegen.“

In der Regel sollte der Bericht nicht mehr als eine Seite umfassen, wobei kein Abriss des Semesterprogramms gefordert ist, sondern vielmehr die hochschulpolitische Situation vor Ort sowie Kommerse, Bälle oder sonstige interessante Veranstaltungen im Vordergrund stehen. Des weiteren wäre eine Einschätzung der Keilsituation sowie die der Verbindungen am Ort allgemein informativ und auswertbar.

Bitte beachten Sie jeweils den richtigen Empfänger!

3. Beschlüsse des Verbandsrates

- VR03-02/03 Der Reisekostenausgleich für die Verbandstagung in Landau wird in der vorliegenden Form genehmigt.
- VR04-02/03 Verbandsbruder Sanker rückt als Verbandsobmann für Hochschulpolitik für den zurückgetretenen Verbandsbruder Becker gemäß Artikel 38 Absatz (2) nach.
- VR05-02/03 Für eine Anzeige in der „ZVS-Info“ im WS 2003/2004 wird eine Summe von 6.000 € aus Titel 103b zur Verfügung gestellt.
- VR06-02/03 Der Etatplan für die Verbandstagung 2003 in Landau wird genehmigt.
- VR07-02/03 Das Deutschlandseminar 2003 in Braunschweig bei der Burschenschaft Thuringia wird mit 250 € aus Titel 103b subventioniert.
- VR08-02/03 Der Reisekostenausgleich für den Burschentag 2003 wird in der vorliegenden Form genehmigt.
- VR09-02/03 Der Verbandsrat stimmt dem Antrag des CDA-Beauftragten an den Burschentag betreffend die Umwandlung des CDA in einen eingetragenen Verein zu und unterstützt diesen aktiv.
- VR10-02/03 Aus Titel 103b wird ein Betrag in Höhe von 6.000 Euro für die Finanzierung von Werbung in „Studien- & Berufswahl“, Ausgabe 2003/2004, zur Verfügung gestellt. Die Anzeigenschaltung in der „ZVS-Info“ wird fallengelassen.
- VR11-02/03 Die Deutsche Burschenschaft unterstützt das Vorhaben, zum 50. Jahrestag des Volksaufstandes in Mitteldeutschland in Berlin einen Festkommers durchzuführen. Sie tritt dem Veranstalterkreis bei und fordert die Mitgliedsburschenschaften der Deutschen Burschenschaft auf nach Möglichkeit Vertreter zu diesem Kommers zu entsenden. Zur Unterstützung dieser Veranstaltung stellt die Deutsche Burschenschaft einen Betrag von 200,- Euro aus Titel 103 b zur Verfügung.

Einladungen zu diesem Kommers werden durch das Nachrichtenblatt und die Schnellinformationen der DB den Mitgliedsvereinigungen zugesandt; auch auf der Internetpräsenz wird auf diese Veranstaltung hingewiesen

4. Gutachten des Rechtsausschusses vom 14. Dezember 2002

Nachstehend das Gutachten des Rechtsausschusses zum Beschluss des Burschentages 2002, demnach jede Mitgliedsvereinigung und alle Amtsträger eine feste elektronische Adresse mitzuteilen haben, so dass Schriftstücke digitalisiert versandt werden können:

Der Beschluss des Burschentages 2002 zu Tagungsordnungspunkt 10.1 wird aufgehoben.

Entscheidungsgründe:

Der vorgenannte Beschluss des Burschentages 2002 verpflichtete zum 31.12.02 jede Aktivitas und jede Altherrenvereinigung der Deutschen Burschenschaft dazu, die Möglichkeit zum Empfang von Nachrichten in elektronischer Form dauerhaft schaffen zu müssen und die erforderlichen technischen Voraussetzungen hierfür zum genannten Zeitpunkt auf eigenen Kosten zu schaffen.

Der gefasste Beschluss des Burschentages 2002 verletzt die Burschenschaften in ihren Rechten gem. Artikel 16 Abs. 4 Satz 1 Verfassung DB. Danach ist die Deutsche Burschenschaft nicht berechtigt, in die Selbständigkeit der einzelnen Burschenschaften und Altherrenverbände einzugreifen.

Die Burschenschaft bleibt somit allein entscheidungsbefugt in der Frage mit welchen organisatorischen und finanziellen Mitteln sie ihr Bundesleben gestaltet. Diese Selbständigkeit umfasst auch die Entscheidung über die Anschaffung, den Unterhalt und die technische Ausrüstung elektronischer Einrichtungen. Soweit daher Burschenschaften einseitig durch den Burschentag per Beschluss verpflichtet werden, technische Möglichkeiten einzuräumen um den Empfang von Nachrichten in elektronischer Form gewährleisten zu müssen, greift der Burschentag damit in die Selbständigkeit der einzelnen Burschenschaften und Altherrenverbände ein. Es ist die ureigenste Sache jeder einzelnen Burschenschaft, selbst die Zugangsvoraussetzungen und Möglichkeiten zu schaffen für den Zugang von Nachrichten aller Art. Im Rahmen dieser Entscheidung, welche Zugangsvoraussetzungen und Möglichkeiten geschaffen werden sollen, sind die einzelnen Burschenschaften frei. Die Verpflichtung, eine bestimmte Zugangsart, hier in elektronischer Form, einrichten zu müssen, ist im Rahmen der den einzelnen Burschenschaften zustehenden Selbständigkeit unzulässig. Auch Artikel 29 Abs. 1 Verfassung DB gibt keine Rechtsgrundlage für einen zulässigen Eingriff in die Selbständigkeit der einzelnen Burschenschaften. Artikel 29 Abs. 1 gibt als Ordnungsvorschrift den Organen der Deutschen Burschenschaft im Rahmen ihrer Tätigkeit die Befugnis, Geschäftsordnungen zu erlassen um Rahmen burschenschaftlicher Veranstaltungen. Auch soll Artikel 29 Abs. 1 Verfassung DB die Organe der Deutschen Burschenschaft in die Lage versetzen, ihre Organisationsstruktur ggf. selbst schaffen zu können. Eine Eingriffsbefugnis in die Selbständigkeit der einzelnen Burschenschaft ist damit weder gemeint noch nach dem Normzweck von Artikel 29 Abs. 1 Verfassung DB beabsichtigt.

Der Beschluss 10.1 des Burschentages 2002 war daher aufzuheben.

gez. Heinz-Uwe Korell, Vorsitzender des Rechtsausschusses der DB und des VVAB
gez. Wolfgang Bluhm
gez. Dr. Jochen Hoffmann
gez. Stefan Böhmer

5. Ausschreibung der Tätigkeit als Beireitungsbeauftragter

Die Tätigkeit des Beireitungsbeauftragten für den Zeitraum vom 1. Juli 2003 bis 30. Juni 2005 ist neu zu besetzen und wird hiermit offiziell ausgeschrieben.

Die Arbeit wird mit nachstehenden Sätzen vergütet:

- 2,80 €je Beireitungsvorgang (Beireitung, erhöhte Beireitung, Mahnung, Einspruchsbescheid, Beschwerde und sonstige die Beireitungen betreffende Schreiben)
- 9,00 €je Stunde für die Führung des Beireitungskontos

Die Vergütung versteht sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer. Darüber hinaus werden Kosten für Büro- und Verbrauchsmaterial sowie Porto- und Telekommunikationskosten erstattet.

Bewerbungen senden Sie bitte bis **spätestens 10. Juni 2003** schriftlich an die Vorsitzende Burschenschaft.

6. Austrittsmeldungen

Schlüssel:	Füxe	Abgabe	1
		Austritt	2
	Burschen	Ehrenvoller Austritt	3
		Einfacher Austritt	4
		Rat zum Austritt	5
		Ausschluss	6
		Ausschluss c. i.	7
	Alte Herren	Austritt	8
		Ausschluss	9

Bitte geben Sie bei der Meldung von Austritten und Ausschlüssen unbedingt den Austrittsschlüssel an!

Berlin	Vereinigung Alter Saraven e.V.	Hans-Georg Reinecke (8) Michael Alter(8)
Bielefeld	Burschenschaft Normannia-Nibelungen	Karsten Glied (1) Alexander Bartmuß (6) Roland Bartmuß (6)
Bochum	Prager Burschenschaft Arminia	Andreas Schoemaker (4)
Bonn	Bund Alter Breslauer Burschschafter	Hans Harald Grimm (8)
Darmstadt	Alte Darmstädter Burschenschaft Germania	Dirk Filbert (7)
Jena	Jenaische Burschenschaft Germania	Nikias Hahn (2) Sandy Raup (3)
Münster	Burschenschaft Franconia	Heinrich Lashöfer (8) Dr. med. Gernot Anhalt (8) Dr. med. dent. Karl-Heinz Lünenbürger (8)
Regensburg	Prager Burschenschaft Teutonia	Michael Müller (3) Günther Kleitsch (4) Tilo Rosenberger (4) Uli Gröbner (4) Stefan Wächter (4) Marco Schieckhofer (4) Sven Beckendorf (6) Markus Wiener (6) Thomas Fedeneder (6) Thomas Domsz (6) Holger Sturm (6) Jörg Ayslinger (8) W. Bauriedel (8) Dr. Jörg Eschenbächer (8) Horst Lang (8) Rolf-Dieter Maier (8) Dr. Hans-Jörg Mast (8) Klaus Noack (8) Dr. Roland Röcker (8) Hans Simon (8) Jost Simon (8) Paul Trautwein (8) Gerd Walter (8) Dr. Konrad Wiegand (8) Hans Dieter Wolff (8)

7. Änderungen im Mitgliederverzeichnis

2BA01	Bayreuth	B. Thessalia zu Prag	Karl-Heinz Kamm Linzer Straße 274/1/4/11 A-1140 Wien
1BB01	Berlin	B. Arminia	Steffen Schulz Oberhofer Weg 4 D-12209 Berlin pro-patria@gmx.de
2BB02	Berlin	B. Arminia	Karl-Fischer-Weg 4 D-12169 Berlin
2BF01	Braunschweig	B. Alemannia	PLZ: 91301
1GC01	Graz	B. Allemannia	Wolfgang Demarle Halbärthgasse 14/2 8010 Graz wolfgang.demarle@stud.uni-graz.at
3GJ01	Gummersbach	VAB Gummersbach	Manfred Jost Moltkestraße 21 D-51643 Gummersbach Jostrobe.rae@t-online.de
1HD01	Halle	Halle-Leobener B. Germania	Steinweg 29 D-06110 Halle a. d. Saale
2HD01	Halle	Halle-Leobener B. Germania	Frank Scheffer Kemnader Straße 55 D-44797 Bochum scheffer@ts.thyssenkrupp.com
2KB01	Kassel	B. Germania	Dr. Engelhard Heins Habichtforstweg 6 D-34132 Kassel
2KC01	Kiel	B. Alemannia Königsberg	Hans-Jörg Friedrich Ginsterstraße 17 D-67112 Mutterstadt
2MC05	Marburg	Marburger B. Rheinfranken	Uwe Waldheim Rappaportstraße 23b D-45770 Marl
1MD11	München	B. Elektra Teplitz	Manfred Brandner Mohnweg 2c D-84079 Bruckberg manfred.brandner@t-online.de
3RD01	Rösrath	VAB Rösrath	Prof. Bernhard Kunst Gerottener Weg 5 D-51503 Rösrath bkunst@t-online.de

8. Vertagungen und Austritte

Die Aktivitas der **Burschenschaft Allemannia Graz** hat am 6. Februar 2003 ihre **Vertagung** gegenüber der Deutschen Burschenschaft erklärt.

Aktivitas und Altherrenschaft der (**Burschenschaft**) **Frisia Göttingen** haben zum 12. April 2003 ihren **Austritt aus der Deutschen Burschenschaft** bekanntgegeben.

Aufstellung der bei der Deutschen Burschenschaft als vertagt geführten Aktivitates (Stand: 20. April 2003):

Hochschulort	Burschenschaften
Berlin	Burschenschaft Arminia
Bonn	Alte Breslauer Burschenschaft der Raczeke
Coburg	Alte Brüner Burschenschaft Suevia
Freiberg	Freiberger Burschenschaft Glückauf
Gießen	Burschenschaft Dresdensia-Rugia
Graz	Burschenschaft Allemannia Burschenschaft Carniola
Hamburg	Burschenschaft Hansea-Alemannia
Karlsruhe	Burschenschaft Tuiskonia
Konstanz	Burschenschaft Rheno-Alemannia
Leipzig	Burschenschaft Plessavia
München	Burschenschaft Sudetia Burschenschaft Elektra-Teplitz
Osnabrück	Burschenschaft Arkadia-Mittweida
Regensburg	Burschenschaft Suevia
Wien	Burschenschaft Bruna Sudetia
Würzburg	Burschenschaft Adelphia

Vertagte Aktivitates haben auf dem Burschentag kein Stimmrecht. Sollte sich eine Burschenschaft auf dieser Liste finden, die nicht vertagt ist, ist uns dies umgehend schriftlich mitzuteilen.

9. Gleitschirm-Seminar

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

wie bereits angekündigt, veranstaltet die Deutsche Burschenschaft in diesem Jahr ein Gleitschirmseminar in Salzburg. Die einwöchige Schulung umfasst den Grundkurs und den Höhenflugkurs. Bei erfolgreicher Teilnahme ist ein freies Fliegen in Flugschulgebieten möglich. Es werden zwei Termine mit je 8 bis 10 Teilnehmern angeboten:



Es hängt von der Anzahl der Meldungen ab, ob beide oder nur ein Termin wahrgenommen werden können.



Termin 1: Freitag, 18. Juli 2003 bis Samstag, 26. Juli 2003

Termin 2: Freitag, 25. Juli 2003 bis Samstag, 2. August 2003

Seminaraufbau:

Anreise:	jeweils Freitag Abend
Grundkurs:	jeweils Samstag bis Dienstag
Höhenkurs:	jeweils Mittwoch bis Freitag
Ersatztag / Nachholtag:	jeweils Samstag
Abreise:	jeweils Sonntag Früh

Die An- und Abreise erfolgt individuell.

Wir übernachten auf einem Campingplatz, eventuell auch direkt in der Flugschule. Der Grundkurs findet in Mühlbach am Hochkönig, die Höhenflüge in St. Johann im Pongau statt. Die Einzelheiten werden in Kürze bekanntgegeben. Auf jeden Fall werden Schlafsack und Zelt benötigt. (Gegebenenfalls auch Gaskocher, etc)

Bei höheren Ansprüchen wenden Sie sich bitte an den:

Tourismusverband
A-5505 Mühlbach
Tel. 06467/7235, Fax 06467/7811
e-mail: info@muehlbach.co.at

Die Verpflegung ist individuell zu organisieren.

Das Seminar

Das Seminar umfasst den Grund- und den Höhenflugschein. Es schließt sowohl die theoretischen, als auch die praktischen Unterrichtseinheiten ein. Der Zeitraum ist so großzügig bemessen, dass der Kurs auch bei ein oder zwei Regentagen beendet werden kann. Der Unterricht erfolgt mit staatlich geprüften Fluglehrern.

Schuhwerk, Ausrüstung, Anzug

Das Tragen von festem Schuhwerk, daß über den Knöchel reichen sollte, ist während der praktischen Ausbildung unerlässlich. Was die Kleidung betrifft, so ist mit Grasflecken etc. zu rechnen. Wegen der Sonne sollten nur lange Kleidungsstücke getragen werden. Sie sollten auf keinen Fall Sonnencreme (hoher Lichtschutzfaktor), Sonnenbrille und Kopfbedeckung vergessen.

Kosten

Die Seminargebühren belaufen sich auf €435,-. Dieser Betrag schließt alle Schulungs- und Prüfgebühren, sowie die Leihgebühr für den Gleitschirm und eine Versicherung mit ein. Der Campingplatz wird getrennt berechnet.

Formalia

Bitte senden Sie das Anmeldeformular rechtzeitig **bis zum 30. Juni 2003** mit einer Anzahlung von €100,- in bar an mich.

Ich würde mich über eine große Anzahl von Teilnehmern überaus freuen. Natürlich sind auch Verbandsschwestern und Pennäler gern gesehen. Für Rückfragen stehe ich gerne, auch auf dem Burschentag, zur Verfügung.

Mit burschenschaftlichem Gruß



Christoph Radl 
(Verbandsobmann für Jugendarbeit und Sport)



10. Anlagen

- Anmeldeformular Gleitschirmseminar / Festkommers in Berlin
- Reisekostenausgleich für den o. Burschentag 2003
- Chargen- und Spielermeldung für den BT 2003
- Vordrucke für die Stärkemeldung (Aktivitates / Altherrenverbände)
- Einladung zum Festkommers am 20. Juni 2003 in Berlin.

Die Vertretervollmacht für den BT 2003 liegt dem Nachrichtenblatt als Einzelblatt bei. Ebenso der Fragebogen zur Kinowerbung und Öffentlichkeitsarbeit (nur Aktivitates).

Mit dieser Aussendung erhalten Sie zugleich die Tagungsunterlagen zum Burschentag und zum Altherrentag 2003 (nur VABVAB).

Anmeldeformular Gleitschirmseminar 2003

An den
Verbandsobmann für Jugend und Sport
Christoph Radl
Möhlstraße 21
D-81675 München

Burschenschaft: _____

Adresse: _____

Termin 1: Freitag, 18. Juli 2003 bis Samstag, 26. Juli 2003

Termin 2: Freitag, 25. Juli 2003 bis Samstag, 02. August 2003

Name, Adresse, Telephon, E-Post	Termin 1 (Ankreuzen)	Termin 2 (Ankreuzen)	Campingplatz (ja/ nein)

Anmerkungen:

„ _____

Anmeldeformular zum Festkommers 50 Jahre Volksaufstand

Bitte bis 1. Juni 2003 anmelden bei:

Berliner Burschenschaft Gothia
Königstraße 3
D-14163 Berlin
Tel.: +49/(0)30/ 802 90 81
Fax: +49/(0)30/ 801 09 063
E-Post: aktivitas@gothia.de



Berliner
Burschenschaft
Gothia

Bürgeraal
Rathaus
Zehlendorf

Der Festkommers findet am 20. Juni 2003 im Bürgeraal des Rathauses Zehlendorf (Teltower Damm 18; 14163 Berlin) statt, dieser liegt unweit des Gothenhauses.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Ø S-Bahnhof Zehlendorf (S1)

Ø Bus: 101, 110, 112, 118, 148, 211, 212, 217

„ _____

Name / Bund: _____ mit _____ Personen, davon _____ Chargierte*
* nur begrenzte Anzahl

Anschrift: _____

Telefon, Fax, E-Post: _____

Ort, Datum, Unterschrift: _____

**Reisekostenausgleich für o. Burschentag
vom 12. bis 15. Juni 2003 in Eisenach
(betrifft nur Aktivitates)**

Kenn- Nummer	Bund	Ort	km hin & zurück	zu zahlen EURO	bekommt EURO
1AA01	Alania	Aachen	760		8,00
1AA04	Libertas Brünn	Aachen	760		8,00
1AA06	Teutonia	Aachen	760		8,00
1BA01	Thessalia Prag	Bayreuth	480	54,00	
1BB01	Arminia	Berlin	0	vertagt	
1BB03	Märker	Berlin	722	1,00	
1BB04	Gothia	Berlin	722	1,00	
1BB05	Thuringia	Berlin	722	1,00	
1BC01	Normannia-Nibelungen	Bielefeld	430	65,00	
1BD01	Arminia Prag	Bochum	528	43,00	
1BE02	Frankonia	Bonn	604	27,00	
1BE03	Marchia	Bonn	604	27,00	
1BE04	Norddeutsche+Nieders.	Bonn	604	27,00	
1BE05	Raczeks	Bonn	0	vertagt	
1BF01	Alemannia	Braunschweig	400	72,00	
1BF02	Arminia-Gothia	Braunschweig	400	72,00	
1BF03	Germania	Braunschweig	400	72,00	
1BF04	Thuringia	Braunschweig	400	72,00	
1CA02	Glückauf Freiberg	Clausthal	294	95,00	
1CB01	Suevia Brünn	Coburg	0	vertagt	
1DA02	Germania	Darmstadt	444	62,00	
1DC01	Rhenania-Salingia	Düsseldorf	620	23,00	
1DD01	Cheruscia	Dresden	542	40,00	
1EA01	Frankonia	Erlangen	434	64,00	
1FA01	Arminia Leipzig	Frankfurt	388	74,00	
1FB01	Glückauf	Freiberg	0	vertagt	
1FC02	Saxo-Silesia	Freiburg	912		41,00
1FC03	Teutonia	Freiburg	912		41,00
1FD01	Alemannia	Friedberg	340	85,00	
1FD02	Ascania	Friedberg	340	85,00	
1GA01	Alemannia	Gießen	284	97,00	
1GA02	Dresdensia-Rugia	Gießen	0	vertagt	
1GA04	Germania	Gießen	284	97,00	
1GB03	Frisia	Göttingen	186	119,00	
1GB05	Hannovera	Göttingen	186	119,00	
1GB06	Holzmindia	Göttingen	186	119,00	
1GC01	Allemannia	Graz	1466		163,00
1GC02	Arminia	Graz	1466		163,00
1GC03	Carniola	Graz	0	vertagt	
1GC04	Germania	Graz	1466		163,00
1GD01	Markomannia Aachen	Greifswald	1108		84,00
1GD02	Rugia	Greifswald	1108		84,00
1HA02	Germania	Hamburg	708	4,00	
1HA03	Germania Königsberg	Hamburg	708	4,00	
1HA04	Hanse-Alemannia	Hamburg	0	vertagt	
1HB02	Arminia	Hannover	420	67,00	
1HB03	Germania	Hannover	420	67,00	
1HB04	Ghibellinia Leipzig	Hannover	420	67,00	
1HC01	Frankonia	Heidelberg	550	39,00	
1HC02	Normannia	Heidelberg	550	39,00	
1HD01	Leobener Germania	Halle	386	75,00	
1IA01	Brixia	Innsbruck	1288		124,00
1IA02	Suevia	Innsbruck	1288		124,00
1JA01	Arminia a.d.B.	Jena	216	112,00	
1JA03	Teutonia	Jena	216	112,00	
1JA04	Germania	Jena	216	112,00	
1KA03	Tuiskonia	Karlsruhe	0	vertagt	
1KB01	Germania	Kassel	166	123,00	

Kenn- Nummer	Bund	Ort	km hin & zurück	zu zahlen EURO	bekommt EURO
1KC01	Alemannia Königsberg	Kiel	904		39,00
1KC02	Krusenrotter	Kiel	904		39,00
1KD01	Alemannia	Köln	606	26,00	
1KD02	Germania	Köln	606	26,00	
1KD04	Wartburg	Köln	606	26,00	
1KE01	Rheno-Alemannia	Konstanz	0	vertagt	
1LA01	Cruxia	Leoben	1388		146,00
1LA02	Leder	Leoben	1388		146,00
1LB01	Plessavia	Leipzig	0	vertagt	
1LB02	Germania	Leipzig	388	74,00	
1LB03	Normannia	Leipzig	388	74,00	
1LB04	Arminia	Leipzig	388	74,00	
1LC01	Cimbria	Lemgo	406	70,00	
1MA01	Germania Halle	Mainz	442	62,00	
1MB01	Hanse	Mannheim	530	43,00	
1MC02	Germania	Marburg	266	101,00	
1MC03	Normannia-Leipzig	Marburg	266	101,00	
1MC04	Rheinfranken	Marburg	266	101,00	
1MC05	Teutonia/Germania	Marburg	266	101,00	
1MD01	Alemannia	München	938		47,00
1MD02	Arminia-Rhenania	München	938		47,00
1MD04	Cimbria	München	938		47,00
1MD05	Danubia	München	938		47,00
1MD08	Stauffia	München	938		47,00
1MD09	Sudetia	München	0	vertagt	
1MD10	Franco-Bavaria	München	938		47,00
1MD11	Elektra Teplitz	München	0	vertagt	
1ME01	Franconia	Münster	570	34,00	
1OA01	Arkadia-Mittweida	Osnabrück	0	vertagt	
1PA02	Markomania Wien	Passau	1032		68,00
1RA01	Teutonia Prag	Regensburg	794		15,00
1RA02	Suevia Brünn	Regensburg	0	vertagt	
1RB01	Obotritia	Rostock	1088		80,00
1RB02	Redaria-Allemannia	Rostock	1088		80,00
1SA02	Ghibellinia Prag	Saarbrücken	770		10,00
1SB01	Alemannia	Stuttgart	710	3,00	
1SB03	Ghibellinia	Stuttgart	710	3,00	
1SB04	Hilaritas	Stuttgart	710	3,00	
1SB05	Hohenheimia	Stuttgart	710	3,00	
1SC01	Thuringia	Siegen	436	64,00	
1TA01	Germania	Trier	734		2,00
1TB01	Arminia	Tübingen	802		17,00
1TB02	Germania	Tübingen	802		17,00
1WA01	Albia	Wien	1634		200,00
1WA02	Aldania	Wien	1634		200,00
1WA03	Bruna Sudetia	Wien	0	vertagt	
1WA04	Gothia	Wien	1634		200,00
1WA05	Libertas	Wien	1634		200,00
1WA06	Oberösterr. Germanen	Wien	1634		200,00
1WA07	Olympia	Wien	1634		200,00
1WA08	Moldavia	Wien	1634		200,00
1WA11	Silesia	Wien	1634		200,00
1WB01	Adelphia	Würzburg	0	vertagt	
1WB03	Cimbria	Würzburg	424	66,00	
1WB04	Germania	Würzburg	424	66,00	

Wir weisen noch einmal darauf hin, daß der Termin für die Zahlung des Reisekostenausgleiches einen Termin im Sinne der Beireitungsordnung der DB darstellt und die zahlungspflichtigen Aktivitates den Betrag unter Angabe Ihrer Kennnummer bis **spätestens 15. Mai 2003** auf folgendes Konto zu überweisen haben:

Stephan Maier, Sonderkonto DB
Commerzbank Braunschweig (BLZ 270 400 80)
Konto-Nr.: 55 67 75 500

Die Mitgliedsvereinigungen, die einen Reisekostenausgleich bekommen, erhalten diesen bei der Anmeldung.



Deutsche Burschenschaft

Burschentag 2003



50 Jahre
Volksaufstand in
Mitteldeutschland

Chargenmeldung für den Burschentag 2003

Für den Festkommers am Burschentag 2003 (14. Juni 2003, Beginn: 20 Uhr, Chargenprobe mit anschließendem Essen um 17 Uhr s.t., Werner-Aßmann-Halle) melden wir eine Chargenabordnung von

_____ Chargierten

mit ohne Fahne.

Name des Bundes: _____

Telefonisch während des BT erreichbar unter: _____

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Spielmeldung für das Fußballspiel am BT 2003

Für das Fußballspiel gegen eine Eisenacher Auswahl am Samstag, den 14. Juni 2003 um 14 Uhr s.t. im Wartburgstadion an der Katzenaue melden wir nachfolgende Spieler:

Name des Bundes: _____

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Bitte bis spätestens 5. Juni 2003 einsenden an:

Vorsitzende Burschenschaft der DB
Burschenschaft Hilaritas Stuttgart
Stafflenbergstraße 66
D-70184 Stuttgart
Fax: +49 / (0) 711 / 23 72 44 9
vorsdb@hilaritas.de

**Bitte zwischen dem 1. und 15. Juli 2003 (Termin im Sinne der Beireitungsordnung) einsenden
an den Schatzmeister der Deutschen Burschenschaft:
Vbr. Hans-Jürgen Schlicher, Am Zieglerberg 10, D-92331 Degerndorf, Fax: 09492/7449**

Stärkemeldung gemäß § 28 (1) GODB

Burschenschaft: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Füxe	aktive Burschen	Inaktive Burschen

Stand: 01. Juli 2003

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte zwischen dem 1. und 15. Juli 2003 (Termin im Sinne der Beireitungsordnung) einsenden
an den Schatzmeister der Deutschen Burschenschaft:
Vbr. Hans-Jürgen Schlicher, Am Zieglerberg 10, D-92331 Degerndorf, Fax: 09492/7449

Stärkemeldung gemäß § 28 (1) GODB

Altherrenverband: _____

Vorsitzender bzw. Schriftenempfänger: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Kassenwart: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Beitragsauslösende Mitglieder (gemäß § 19 HKO DB)	Mitglieder, die zuerst einem anderen AHV der DB beigetreten sind

Stand: 01. Juli 2003

Ort, Datum

Unterschrift



50 Jahre Volksaufstand in Mitteldeutschland

*Berliner Burschenschaft Gothia
Berliner Burschenschafter-Stammtisch
Vereinigung Alter Burschenschafter Berlin
Burschenschaftliche Gemeinschaft
Deutsche Burschenschaft*



Berlin, im März 2003

Sehr geehrte Herren Burschenschafter,

am 17. Juni jährt sich zum fünfzigsten Mal der Jahrestag des Volksaufstandes in Mitteldeutschland. Damals erhoben sich die Bürger der sogenannten „Deutschen Demokratischen Republik“ gegen das vom Stalinismus geprägte Regime. Für uns Burschenschafter sollte dies Anlass genug sein, dieses Ereignis angemessen zu würdigen. Aus diesem Grunde laden wir geziemend ein zum

Festkommers anlässlich des 50. Jahrestages des Volksaufstandes in Mitteldeutschland

Festredner: Detlef Kühn

Präsident des Gesamtdeutschen Instituts a.D.

„Deutschlands Zukunft und der 17. Juni“

Freitag, 20. Juni 2003; 20.00 hst

Bürgersaal des Rathauses Zehlendorf

Teltower Damm 18; 14163 Berlin

Im Anschluss lädt die Berliner Burschenschaft Gothia zum gemeinsamen Ausklang auf ihr Haus (Königstraße 3; D-14163 Berlin; ca. 3 Min. Fußweg) ein.

Um Antwort wird gebeten bis 01. Juni 2003 an:

Berliner Burschenschaft Gothia; Königstraße 3; D-14163 Berlin

Tel.: +49/(0)30/ 802 90 81; Fax: +49/(0)30/ 801 09 063; E-Post: aktivitas@gothia.de

Zimmer- bzw. Hotelbuchung ist über den Akademischen Reisedienst der DB (Vbr. Maier) möglich.

Fax: (+49) 0711 754 29 81 oder E-Post AKADREIS@t-online.de

Unkostenbeteiligung unter dem Stichwort „Volksaufstand“ auf das Konto:
Philipp Runge; Deutsche Bank Berlin; KN: 296973101; BLZ: 100 700 00